



Publikationen Thomas Gröbly

2018

„Es ist Zeit! Ethische Zumutungen rund um die Konflikte mit „Nutztieren““ – Beitrag zum Tagungsband nach dem Referat am der 25. FREILAND-Tagung/32. IGN-Tagung: Konsequenter Nutztierschutz – Da geht noch was – 27. September 2018 Wien

„Lasst uns mutig sein – Zukunft Landwirtschaft“ – Interview von Andreas Krebs in: NaturReich 2018, AZ Aargauer Zeitung 27.9.2018

„Eigentlich müsste man Schlachthöfe verglasen“ – Interview in: Heiner Oberer/Robert Bösiger/Jörg Rieder (Hrsg.): Ausgeschlachtet. Die Schlacht um die Sissacher Metzgete. Sissach 2018

„Ein gutes Leben auch für die Pferde“ – Kavallo 10/2018

„Nachhaltigkeit oder vom Gesang der Amsel“ – Bolderntexte September/Okttober 2018

„Inmitten“ – Gedichte 2008 – 2018 – Thomas Gröbly – www.volleshaus.ch

„Von Wiesenmilch und Freilandeiern“ – Artikel im Aufbruch Nr. 232, 18. Mai 2018

„Raumplanung – oder: Vom Gurren der Taube“ – Artikel in Casanostra 144/2018 – Mitgliedermagazin des Hausvereins und in Basel Express, November 2018

„Vom Gesang der Amsel“ – Pfarreforum, Pfarrblatt Bistum St. Gallen, 2. Ausgabe 2018

2017

„Mein schönstes Geschenk“ – Interview im Generalanzeiger und in der Rundschau Dezember 2017

„Gemeinsam Lösungen finden“ – Zur Landwirtschaft in: oeku-Nachrichten 4/2017

„Abendmahl ohne Weissbrot“ – reformiert.Aargau Nr. 12/2017

„Ich habe mich eingemischt“ – Buchbesprechung zum Buch von Hans Ruh in: Zeitpunkt Nr. 152

„Wir suchen wieder den Kontakt zur Natur“ – Interview zum öffentlichen Schlachten und Tierethik in: 20 Minuten 1.11.2017

„Auch Rentner schätzen das Studenten-Angebot“. Bericht zum Campuscinema Brugg von Deborah Bläuer – Aargauer Zeitung 3.10.2017

„Vom Mehr zum Genug“ Schweizerische Kirchenzeitung 19/2017

„Die Würde ist das Fundament unserer Gesellschaft“ Interview: Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht Aargauische Kantonalkbank 2016

„Im Dienst von Mutter Erde“ Interview: Reformiert 2/2017

2016

„Jedes Ende ist auch ein Anfang“ Reportage von Claudia Marek in: Generalanzeiger Brugg

„Wie wär's mit dem Brugger Thaler?“ in: Brugger Neujahrsblätter 2017

„Von Mensch zu Mensch“ Bericht mit Zitaten von Thomas Gröbly für Möbel Kindler AG in Schinznach Dorf – <http://businessmind.ch/groeibly/>

„Unhaltbare Versicherungslücke“ in: Schweizer Bauer 15.10.2016

„Foodwaste: Die Schweiz steht besonders in der Verantwortung“ Interview von Kathrin Ammann in: swissinfo.ch

„Die ‚wirtschaftsfeindlichen‘ Tretmühlen des Wachstums am Beispiel unseres Essens“ in: Basler Express

„Spiritualität und Widerstand“ in: Erwägungen 2/2016 – Beilage der Neue Wege. Beiträge zu Religion und Sozialismus. Zürich 7-8/2016

„Geld beherrscht die Welt – drum braucht es GeldDebatten“ mit Amba Kaufmann im Buch: Kohäsion, Pluralität und andere Wirren – Zürich 2016

„Demokratisierung des Essens“ – Kultur & Politik 1/2016

2015

Zur Buch-Publikation „Zwischen Fairtrade und Profit“ – Juli Magazin Dezember 2015

„Für mehr Lebensqualität bei weniger Ressourcenverbrauch“ – Dokumentation IBA Forum Stadt Land Weimar

„Wie viel Boden braucht der Mensch? Und welchen? Antidot 20/2015

„Hört nicht auf diese Betrüger!“ Boden als begehrtes Gut und einige Antworten – ®Evolution INWO Juni 2/2015

„Daten – das Gold des 21. Jahrhunderts und das Recht auf Vergessen“ – Twice – Handelskammer beider Basel - Frühling 2015

„Wie Sprache Erkenntnis verschleiert“ - Zeitpunkt 136

„Applaus um Marktanteile“ – Juli Kulturmagazin Aargau Nr. 51/Januar 2015

„Der Marktpreis des Applauses“ – Neue Wege Nr. 2/2015

„Müssen wir nun auch das Sterben managen?“ – Themen im Fokus Nr. 119/Februar 2015 (www.dialog-ethik.ch)

„Echo Helvetia – Neustart Schweiz“ Teil 1-3 – Interview von Radio SBS-Australien über Neustart Schweiz

2014

„Bauer und Bäuerin als Maschinistin oder Komiker?“ – Buchbesprechung von Foodmonopoly: Das riskante Spiel mit dem Essen. München 2014 - Wien Nr. 334/Okttober 2014. Zeitschrift der ÖBV-Via Campesina Austria

„Wir achten uns gegenseitig“ – Buchbesprechung von Thomas Kesselring: Ethik und Erziehung. Darmstadt 2014 - Zeitpunkt 133

„Plädoyer für nachhaltige Technologien“ – Interview mit Franz-Theo Gottwald – Alnatura-Magazin 08/2014

„Fremdenfreundlich – Begegnung ohne Vorurteile“ – Interview mit Maria-Christina Eggers – Zeitpunkt 132

„Scheidender Penis – Die Geschlechterwelt als Kasperlitheater“ - Zeitpunkt 132

„Sich gegenüber Pferden in der Pflicht fühlen“ – Antwort im Ratgeber auf eine Leserfrage - Kavallo 6/2014

„Land ist ein Menschheitserbe“ – Zolliker-Bote 16. Mai 2014

„Wider die Heilsversprechen aus dem Legoland“. Bioökonomie ein irreführender Begriff. Gentechnikfrei-Info Nummer 80/Juni 2014

„Bioökonomie: Heilsversprechen aus dem Legoland“ – Buchbesprechung – Zeitpunkt 131 und Kultur und Politik K&P 2/2014

„Sicherheit für Schwerverbrecher“ – Eindrücke über die Protected Site - Zeitpunkt 131

„Geld oder Kartoffeln“ – Kommentar zum Möschberggespräch 2014 in Kultur und Politik K&P 1/2014

„Der Sonntag soll den Geist der Woche bestimmen“ - Interview mit Hans Ruh, Fragen von Christoph Pfluger und Thomas Gröbly – Zeitpunkt 129

2013

„Welche Spekulation ist schädlich?“ - Kultur und Politik K&P 4/2013

„Ich weiss nicht, woher die Zuversicht kommt“ – Interview mit Ueli Mäder, Fragen von Christoph Pfluger und Thomas Gröbly – Zeitpunkt 128

„Das Patriarchat ist am Ende“ – Aufzeichnung von Gedanken von Ina Praetorius zur Frage „Wie geht es uns“ – Zeitpunkt 128

„Wir tragen Verantwortung für die Tiere“ – Interview zum Umgang mit Pferden in: Kavallo – Das Schweizer Pferdemaßazin Nr. 12/2013

„Wir brauchen einander – nicht mehr“ - Wege für eine Bäuerliche Zukunft. Wien Nr. 329/Okttober 2013. Zeitschrift der ÖBV-Via Campesina Austria (Text über das Wachsen und Weichen in der Landwirtschaft.)

„Nachhaltigkeit bedeutet: nicht mehr verbrauchen als nachwachsen kann“ – Artikel von Luisa Bider nach Aussagen von Thomas Gröbly - Aargauer Zeitung 8.10.2013

„Der Club of Rome fordert ein monetäres Ökosystem“ – Buchbesprechung: Bernard Lietaer, Christian Arnsperger, Sally Goerner, Stefan Brunnhuber: Geld und Nachhaltigkeit. Von einem überholten Finanzsystem zu einem monetären Ökosystem. Ein Bericht des Club of Rome/EU-Chapter. Wien, Berlin, München, 2013 in: Zeitpunkt 127

„Am Ende der Konsumspirale“ – Neue Wege – Beiträge zu Religion und Sozialismus 4/2013

„Geld kann man nicht essen!“ - Frauenstimme

„Der Konflikt der Marktöffnung: Brot oder Blumen“ – Zeitpunkt 126

„Versorgung in Pantoffeldistanz“ – Infoblatt Grüne Baden Juli 2013

„Ernährungssouveränität mehr als lokale Selbstversorgung“ - Kultur und Politik K&P 2/2013

„Überangebot stumpft ab“ - Gastbeitrag in „20 Minuten“

„Trading means maintaining relationships“ – Newsletter 3/2013 – www.focusindia.ch

„Am Ende der Konsumspirale“. Neue Wege. Beiträge zu Religion und Sozialismus. Zürich 4/2013

„Geld kann man nicht essen“ – Frauenstimme 1/2013 (Zeitschrift der Frauen für den Frieden Schweiz)

„Von der Muttermilch zum Milchpulver zur Muttermilch“ – Essay zum Konsum. Online beim Konsumentenforum kf - www.konsum.ch

Interview zu Strassenhunden, Heim- und Nutztieren im Schweizerischen Hundemagazin 7/13

Interview: Zum Respekt - Rundschau und General-Anzeiger 28.11.2013

Interview: Ghebremikael Tewolde und Thomas Gröbly über die Bedeutung des „guten“ Essens – Federlesen in Juli – Kulturmagazin Aargau Nr. 40/2013

Interview: „Ein Unrechtsbewusstsein fehlt oft gänzlich. Was ist aus Treu und Glaube geworden“. Rundschau und General-Anzeiger 21.3.2013

Radio-Interview Berner-Oberland-Sunntig: „Ethik in der Nutztierhaltung und Landwirtschaft“

2012

„Gegen die kannibalistische Weltordnung“ – Buchbesprechung in Kultur und Politik K&P 4/2012 (Harald Lemke (2012): Politik des Essens. Wovon die Welt von morgen lebt. Transcript-Verlag, Bielefeld)

„Komplementärwährung“, Bericht Summerschool 2012 in Zürich. Umwelt Perspektiven 4/2012

„Wir haben vergessen, dass Essen ein Mittel zum Leben ist“. Interview von Franziska Schwab in der Bauernzeitung 12.10.2012

„Milchkaffee oder die Tiefendimension der Energiekrise“. Neue Wege. Beiträge zu Religion und Sozialismus. Zürich 7/8/2012

„Wir brauchen Orte für ein Leben zum Wohle aller“. Vorum – Forum für Raumplanung und Regionalentwicklung in Vorarlberg. Nr. 1/2012

„Anders Wirtschaften. Neue Lust am Selbermachen“. Aufbruch Nr. 188/2012

„Dem Wesen der Kühe gerecht werden“. Buchrezension „Martin Ott: Kühe verstehen – eine neue Partnerschaft beginnt.“ Kultur und Politik K&P 1/2012 und Bergheimat-Nachrichten Nr. 183/Mai 2012

„Wen macht der Agrarfreihandel frei?“ Teil 2. Wege für eine Bäuerliche Zukunft. Wien Nr. 321/Februar 2012. Zeitschrift der ÖBV-Via Campesina Austria (Themenheft: Zugang zu Ressourcen)

„Geld oder Würde“. Rundbriefe – Erwägungen in: Neue Wege. Beiträge zu Religion und Sozialismus. Zürich 2/2012

Ethik-Gutachten zum Importverbot von Delphinen zur Beratung des Nationalrates (unveröffentlicht)

2011

„Wen macht der Agrarfreihandel frei?“ Teil 1. Wege für eine Bäuerliche Zukunft. Wien Nr. 320/Dezember 2011. Zeitschrift der ÖBV-Via Campesina Austria (Themenheft: Ernährungssouveränität)

„Zeit zu verkaufen!“ Zeit zwischen Zwang und Souveränität. Wege für eine Bäuerliche Zukunft. Wien Nr. 318/Mai 2011. Zeitschrift der ÖBV-Via Campesina Austria (Themenheft: Zeitsouveränität)

„Gemeinsam geht's besser“. Ernährungssouveränität an einem Beispiel durchgespielt. Wege für eine Bäuerliche Zukunft. Wien Nr. 317/Mai 2011. Zeitschrift der ÖBV-Via Campesina Austria (Themenheft: Kann bäuerliche Landwirtschaft die Welt ernähren?)

„Ernährungssouverän in die Zukunft: gemeinsam, fair, selbstbestimmt“. Kultur und Politik K&P 2/2011

„Wie steht es um den Sonntagsbraten“. Buchbesprechung. Anita Idel: Die Kuh ist kein Klima-Killer. Wie die Agrarindustrie die Erde verwüstet und was wir dagegen tun können. Kultur und Politik K&P 1/2011

„Fallobst, Gemüseweh oder wer bin ich als Bäuerin?“ Buchrezension – „Werner Wüthrich: Frauen Land Frauen“ in: Kultur und Politik K&P 4/2011

„Ethische Standards müssen verpflichtend sein“ – Interview in: Der Arbeitsmarkt 12/2011

„Nahrung ist ein Mittel zum Leben“ – Interview in: Alimenta, 15.6.2011/12

2010

„Fair produzieren für die anderen – Grenzen des Exportansatzes“. Terrafair – Magazin für Nachhaltigkeit in Produktion, Handel und Konsum: Nr. 19/November 2010.

„Wasser trinken, statt Wein predigen“. Portrait über Thomas Gröbly von Barbara Rüfenacht in: Der Sonntag Nr. 46, 21. November 2010

„Erdöl als Lebenselixier“. Kolumne. Aufbruch Nr. 175/2010

„Das Ende der Monokultur beginnt im Kopf“. Gedanken zur Multifunktionalität. Wege für eine Bäuerliche Zukunft. Wien Nr. 312/Mai 2010. Zeitschrift der ÖBV-Via Campesina Austria

„Kinder – Kühe – Kranke oder wovon wir leben“. Wege für eine Bäuerliche Zukunft. Wien Nr. 313/Juli 2010. Zeitschrift der ÖBV-Via Campesina Austria

„Die Zukunft gehört den Kleinbauern“. Gedanken zum UNO-Weltagrарbericht. Wendekreis Nr. 10/Okttober 2010

„Umsetzung braucht Zeit“. Interview mit Hans R. Herren zum UNO-Weltagrарbericht. Wendekreis Nr. 10/Okttober 2010

„Junge Menschen sind interessiert und neugierig“. Interview in Fritzi & Fränzi Nr. 10/Dezember 2010

„Wir sind alle Bauern – Tagungsbericht Landwirtschaft gestalten“. Hofgeismar bei Kassel. Kultur und Politik K&P 4/2010

„Ethik fordert ein gutes Leben für Pferde. Was heisst Ethik im Pferdesport.“ Interview in Bulletin Nr. 14/8.11.2010 Offizielles Informationsorgan des Schweizerischen Verbandes für Pferdesport SVPS

„L' éthique exige une bonne vie pour les chevaux. Que signifie l' éthique dans le sport équestre?“ Interview in Bulletin Nr. 14/8.11.2010 Offizielles Informationsorgan des Schweizerischen Verbandes für Pferdesport SVPS

2009

„Spiel mit dem Leben“. Wem gehört die Welt. Der Ausverkauf von Boden, Wasser und Wald. Aufbruch Nr. 167

„Spiel mit dem Leben“. Wem gehört die Welt. Der Ausverkauf von Boden, Wasser und Wald. Publik-Forum. Zeitung kritischer Christen. Nr. 16/28. August

„Bauern und landwirtschaftliche Unternehmer auf der Couch“. Buchbesprechung. Werner Wüthrich: Die sie Bauern nannten. Vom Mythos und Überleben unserer Bauern. Frauenfeld 2009. Kultur und Politik K&P 1/2009

„Adolfo Pérez Esquivel: Der gewaltfreie Rebell“. Buchbesprechung. Aufbruch Nr. 165

„ETH schweigt Bericht tot. Der UNO-Agrarbericht fordert einen Paradigmenwechsel im weltweiten Ernährungssystem. Vergeblich?“ Aufbruch Nr. 164

„Mehrwert Diakonie?“ Via Tertia Nr. 12, Dez. 2009

„Ethik im Pferdesport“ Interview in: Mein Pferd. Das Magazin für aktive Reiter. Nr. 8/August 2009

„Tiere sind keine Rennvelos“. Interview in NZZ 5. Juni 2009

„Leider fehlt der politische Wille“. Interview in Reformiert 25. September 2009

„Mit Gott pflügen“. Wege für eine Bäuerliche Zukunft. Zeitschrift der ÖBV-Via Campesina Austria. Wien Nr. 306/2009

2008

„Einmalige Chance. Plädoyer für sinnvolles Wirtschaften und für die Befreiung von den Ideen des »Mehr-schneller-grösser«“. Aufbruch Nr. 162/2008

„Alles wird knapp“. Buchbesprechung von: Isidor Wallimann/Michael N. Dobkowski (Hsg): Das Zeitalter der Knappheit – Ressourcen, Konflikte, Lebenschancen, Verlag Paul Haupt, Bern 2003. bio.logisch. Die Zeitung der Bio-Farm. 1/2008

„Investoren haben Hunger nach Rendite“. Die Grüne Nr. 16/2008

„Was macht Syngenta“. Bericht über den 1. Internationalen Tag der Landlosen in Basel. Neue Wege 5/2008

„Warten bis die Äpfel reif sind“. Gedanken zum Paradies. Schritte ins Offene 3/2008

„Ernährungssouveränität als Ei des Kolumbus?“ Schweizer Bauer August 2008

„Global denken, lokal säen“. Gedanken zur Ernährungssouveränität. Wochenzeitung WoZ 12. Juni 2008

2007

„Die Wirtschaft soll den Menschen dienen – nicht umgekehrt – Gedanken zum Grundeinkommen“. In: Apunto. Mitgliederzeitschrift Angestellte Schweiz.

„Vom Luxus der Resignation – Thesen zur Klimadiskussion“. Kultur und Politik K&P 1/2007

„Boom und Bewusstsein“. Bericht von den Bauertagen 2007 der Bio Austria. Kultur und Politik K&P 1/2007

„Kein Biodiesel mit Alpenlabel“. Bericht von der ART-Tagung Tänikon. Kultur und Politik K&P 2/2007

„Unsere Kompostierung ist oft umweltschädlich.“ Interview mit Werner Edelmann. Kultur und Politik K&P 2/2007

„Die Evolution des Biolandbaus als Keim einer gesellschaftspolitischen Revolution“. Bericht über eine Reise der Bodenfachgruppe. Kultur und Politik K&P 3/2007

„Wie die Ochsen am Ring“. Interview mit der Subsistenztheoretikerin Veronika Bennholdt-Thomsen. Kultur und Politik K&P 3/2007

„Kaufen kann doch jeder Depp“. Buchbesprechung. Andrea Baier, Christa Müller, Karin Werner: Wovon Menschen leben. Arbeit, Engagement und Musse jenseits des Marktes. München 2007; Kultur und Politik K&P 3/2007

„Erst die Taten machen die Träume wahr“. Bericht über die Vertragslandwirtschaft im Kanton Genf. Kultur und Politik K&P 3/2007

„Ist Biomilch ein Rohstoff“. Kultur und Politik K&P 3/2007

„Mit der Natur kooperieren statt sie zu manipulieren“. Bericht über den Permakulturpapst Sepp Holzer. Kultur und Politik K&P 4/2007

„Wasser als Wiege des Lebens“. Bericht über den Wasseraktivisten Frederick Franklin. Kultur und Politik K&P 4/2007

„Sexy statt krumme Biorüebli“. Interview mit Tibits-Gründer Reto Frei. Kultur und Politik K&P 4/2007

„Schildbürgerlich effiziente Gewalttätigkeit“. Buchbesprechung. Hermann Maier (Hg.): Verschwindet das Land? Studien-Verlag, Innsbruck 2006. Kultur und Politik K&P 4/2007

„Gemeinsamer Traum einer (Bauern-)Welt“. Buchbesprechung. Silvia Pérez-Vitoria: Bauern für die Zukunft – Auf dem Weg zu einer globalen Bewegung. Zürich 2007. Kultur und Politik K&P 5/2007

„Im Blickfeld über dem Tellerrand: Schweizer Kühe mit Methanfilter“. Visionen von Studierenden der Agronomie an der SHL Zollikofen. Kultur und Politik K&P 6/2007

„Schicksalsfrage im Supermarkt“. Kultur und Politik K&P 6/2007

„Alles ganz normal“. Was normal ist, ist von der Perspektive abhängig. Kultur und Politik K&P 6/2007

„Stress und Langeweile machen krank“. Gedanken zur Arbeit. Kleister 1/2007. Newsletter der Stiftung Kirchlicher Sozialdienst Zürich

2006

„Nur Spielball der Globalisierung?“. Bericht über die OeME-Herbsttagung 2006. Kultur und Politik K&P 6/2006

„Die Zukunft ist ethisch – oder gar nicht.“ Interview in Sozialengagiert

2003

„Wunsch als Anfang der Ethik“. Schritte ins Offene 6/2003